

## **Verbundkatalog Kalliope**

**Mann, Erika**

**o.O., 1968-01-10**

---

### **Nutzungsbedingungen**

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber\*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus  
Literaturarchiv  
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München  
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

### **Terms of use**

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:  
Literaturarchiv  
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München  
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

1751 LNHom (Lohn) DD15  
10 IC8  
Hornz Hroko

10. Januar 1968

XXIX/113

HANSEN ALEXANDER

Sehr verehrter Herr Stoll, -

haben Sie vielen Dank für Ihren freundlichen Brief vom 4. Dezember.

Wie Sie denken mögen, hat das alles mich lebhaft interessiert. Auch wäre es enorm komisch, wenn es nicht überdies und vor allem so bedauerlich wäre. Ich leite Ihr Schreiben an S. Fischer weiter, der die nötigen Schritte unternehmen wird.

Fast möchte ich annehmen, die Abschrift des Familiendokuments, die Sie meinem Vater kurz vor seinem Tode freundlich schickten, habe sich in seinem Nachlass gefunden und befinde sich jetzt im Zürcher T.M.-Archiv. Selbstverständlich aber ist dem Archiv an jedem "einschlägigen" Original ungleichmäßig gelegen, und so wäre ich Ihnen für die Ueberlassung des Dokuments sehr verbunden. Dass Sie im Augenblick die Zeit nicht finden, Ihren Aktenschränk danach zu durchwühlen, verstehe ich genau. Vielleicht - sobald Winkelmann Sie aus der Haft entlassen hat - können Sie das nachholen.

T.M.-Briefband III ist beim Aufbau-Verlag in Vorbereitung.

Mit den besten Wünschen für Ihre Arbeit und Ihr persönliches Wohlergehen und freundlichem Gruss

Ihre sehr ergebene



20/11/68